

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **43 (1996)**

Heft 3

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Delegiertenversammlung SZSV: 4. Mai in Zofingen AG

Der Schweizerische Zivilschutzverband (SZSV) führt seine 42. ordentliche Delegiertenversammlung auf Einladung des Aargauischen Zivilschutzverbandes am 4. Mai 1996 im Bezirkshauptort Zofingen durch. Wir laden Sie dazu herzlich ein.

Das vielversprechende Programm sieht wie folgt aus:

Ort:	Stadtsaal in Zofingen
ab 9.00 Uhr	Kaffee und Gipfeli im Stadtsaal Zofingen
9.45 Uhr	Willkommensgruss von Urs Locher, Stadtammann von Zofingen
	Eröffnung der Delegiertenversammlung durch Hans Ulrich Bürgi, Vizepräsident des SZSV
	Grusswort der Regierung des Kantons Aargau
	Statutarische Geschäfte
10.45 Uhr	Referat von Marcel H. Keiser, Redaktor BR, zum Thema: «Der Einfluss der modernen Medien auf die Bedürfnisse der Sicherheitspolitik»
11.30 Uhr	Apéritif in der Bürgerhalle des Rathauses, offertiert von der Stadt Zofingen
12.45 Uhr	Mittagessen im Stadtsaal Zofingen
14.30 Uhr	Führung in Gruppen durch die Altstadt von Zofingen
15.45 Uhr	Offizieller Schluss der DV
	Abfahrt der Züge: – Richtung Olten: 16.28 Uhr – Richtung Luzern: 16.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der Delegiertenversammlung!

Das Tagungsprogramm mit Anmeldeformular stellen wir Ihnen gerne zu.

SZSV
Postfach 8272
3001 Bern
Telefon 031 381 65 81



Assemblée des délégués de l'USPC: le 4 mai à Zofingen AG

L'Union suisse pour la protection civile (USPC) tiendra sa 42^e assemblée des délégués le 4 mai 1996 à Zofingen, suivant ainsi l'invitation de l'Association argovienne pour la protection civile. Nous vous invitons cordialement à y participer.

Le programme est le suivant:

Lieu:	Stadtsaal de Zofingen
dès 9.00 h	Café et croissants au Stadtsaal de Zofingen
9.45 h	Bienvenue de Urs Locher, président de la ville de Zofingen
	Ouverture de l'Assemblée des délégués par Hans Ulrich Bürgi, vice-président de l'USPC
	Allocution du Conseil d'Etat du canton d'Argovie
	Affaires statutaires
10.45 h	Discours de Marcel H. Keiser, rédacteur PR, sur le thème: «Les médias modernes et leur influence sur les exigences de la politique de sécurité»
11.30 h	Apéritif à la Bürgerhalle de l'Hôtel de Ville, offert par la Ville de Zofingen
12.45 h	Repas de midi au Stadtsaal de Zofingen
14.30 h	Visite commentée en groupes de la vieille-ville de Zofingen
15.45 h	Fin officielle de l'AD
	Départ des trains: – direction Olten: 16.28 h – direction Lucerne: 16.30 h

Nous nous réjouissons de vous voir à l'Assemblée des délégués!

Nous vous enverrons volontiers le programme ainsi que le formulaire d'inscription.

USPC
case postale 8272
3001 Berne
téléphone 031 381 65 81



Assemblea dei delegati dell'USPC: il 4 maggio a Zofingen AG

L'Unione svizzera per la protezione civile (USPC) terrà la sua 42ª assemblea dei delegati il 4 maggio 1996 a Zofingen, su invito dell'Associazione per la protezione civile del Cantone di Argovia.

Vi invitiamo cordialmente a parteciparvi. L'interessante programma prevede:

Luogo	Stadtsaal di Zofingen
a partire dalle 9.00	Caffè e cornetti al Stadtsaal di Zofingen
9.45	Saluto di benvenuto di Urs Locher, presidente della città di Zofingen Apertura dell'Assemblea dei delegati da parte di Hans Ulrich Bürgi, vicepresidente dell'USPC Saluto del Consiglio dello Stato del Cantone di Argovia Affari statutari
10.45	Discorso di Marcel H. Keiser, redattore RP, sul tema: «L'influenza dei mezzi moderni di comunicazione sul bisogno della politica di sicurezza»
11.30	Aperitivo alla Bürgerhalle del municipio, offerto dalla Città di Zofingen
12.45	Pranzo al Stadtsaal di Zofingen
14.30	Visita con guida della città vecchia di Zofingen
15.45	Fine ufficiale dell'AD Partenza dei treni: - per Olten: 16.28 h - per Lucerna: 16.30 h

Saremo lieti di poter contare sulla vostra partecipazione all'assemblea 1996!

Vi inviamo volentieri il programma e il tagliando d'iscrizione.

USPC
casella postale 8272
3001 Berna
telefono 031 381 65 81



ZSSStL-Seminar am 26. April 1996

JM. Die Gruppe Verwaltung des Schweizerischen Zivilschutz-Fachverbandes der Städte führt am 26. April in Zürich-Leutschenbach das folgende Seminar für Zivilschutzstellenleiterinnen und -leiter sowie für Chefs ZSO und weitere Interessenten durch. Anmeldungen nimmt der Fachverband unter Telefon 031 32156 31 (Daniel Leumann) gerne entgegen.

«Zivilschutz-Administration auf dem Prüfstand»

Datum/Zeit:	Freitag, 26. April 1996, 9.00 bis etwa 15.40 Uhr
Ort:	Zivilschutz-Ausbildungszentrum Leutschenbach, Zürich (Abholservice ab Bahnhof Flughafen Kloten)
Teilnehmer:	Zivilschutzstellenleiter/-leiterinnen und Stv., Chefs Zivilschutzorganisation und Stv.
Unkostenbeitrag:	Fr. 40.- (inkl. Apéro und Mittagessen)
Programm:	
9.00 bis 9.30	Eintreffen der Teilnehmer, Kaffee und Gipfeli
9.30 bis 10.30	Podiumsdiskussion mit: Werner Beyeler, Sektionschef beim BZS Anton E. Melliger, Chef Amt für Zivilschutz Kanton Zürich Brigitte Iten, Leiterin Zivilschutzstelle Stadt Luzern Christoph Neeracher, Stabschef ZSO Winterthur (Gesprächsleiter)
10.35 bis 11.20	Referat von Divisionär Peter Regli zum Thema «Weltweite Bedrohungss- lage und deren Auswirkungen auf die Schweiz»
11.25 bis 11.40	Gruppeneinteilung, Bezug der Arbeitszimmer
11.45 bis 13.00	Apéro, Mittagessen
13.00 bis 14.45	Gruppenarbeit
14.50 bis 15.30	Vorstellen der Gruppenarbeiten im Plenum
etwa 15.40	Schluss des Seminars

